

Nachtalalom wieder als Publikumsmagnet: Shiffrin holt erneut Hat trick

Semmering, 29.12.2022 – Bei besten Bedingungen fanden sich heute am Hirschenkogel 8.000 begeisterte Skifans ein, das Nachtrennen des AUDI FIS Damen Skiweltcup erwies sich wieder als Publikumsmagnet am Semmering. Einmal mehr kam wieder US-Skistar Mikaela Shiffrin am besten mit der Piste zurecht, unter dem Jubel der Menge carvte sie zu Sieg Nr. 3 – ihrem 80. Weltcupsieg, zu welchem ihr Michaela Dorfmeister eine Torte überreichte. Wie bereits im Jahr 2016 holte sie sich also den „Semmering-Hat trick“ ab. Auf den Rängen zwei und drei landeten Paula Moltzan und Lena Duerr. Die Siegestrophäen überreichten heute die NÖ Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, ÖSV-Vizepräsidentin Gerlinde Metzinger und der NÖ Sportlandesrat Mag. Jochen Danninger.

Im Weltcup-Areal am Hirschenkogel fanden sich auch heute wieder zahlreiche skibegeisterte prominente Gäste der gesamten Region ein, unter ihnen Bezirkshauptfrau Mag. Alexandra Grabner-Fritz, Semmerings Bürgermeister Ing. Hermann Doppelreiter und zahlreiche Bürgermeister-KollegInnen der Nachbargemeinden sowie Vertreterinnen und Vertreter der regionalen Wirtschaft. Weiters waren NÖ Werbung GF Mag. Michael Duscher, die Geschäftsführerin der Wiener Alpen, Mag. (FH) Mariella Klement-Kapeller, NÖ Landesskiverband-Vizepräsidentin Michaela Dorfmeister sowie das Team von Sportland Niederösterreich, das gemeinsam mit dem NÖ Ski Pool eine Promi-Skichallenge am Vormittag veranstaltete, anwesend. Die derzeit verletzte ÖSV-Technikspezialistin Katharina Gallhuber drückte auf der Tribüne die Daumen für die Österreicherinnen – als beste schafften es Katharina Truppe und Franziska Gritsch auf die Ränge 13 und 14.

Nach dem heutigen dritten und letzten Renntag zog OK-Chef Franz Steiner, der seit 1995 diese Funktion bekleidet, eine sehr positive Bilanz über die heurige Großveranstaltung im Herzen der Wiener Alpen: „Die Vorbereitungen waren aufgrund der Wetterlage und nicht zuletzt auch durch das von Sölden übernommene dritte Rennen sehr herausfordernd. Wir konnten aber dank der großen Unterstützung aller Helferinnen und Helfer des Wintersportvereins, der Bergbahnen Hirschenkogel GmbH sowie aller Organisationen und unserer Partner diesen Mehraufwand bewältigen und wirklich sehr gute Bedingungen auf die Piste zaubern. Ein ebenso großes Dankeschön für uns alle bedeuten aber die Zuschauerzahlen, mit denen wir aus Sicht unseres Vereins sehr glücklich sind – wir konnten in Summe knapp 17.000 Fans an den drei Renntagen bei uns begrüßen.“

Eine kleine Änderung gab es beim heutigen Rahmenprogramm, wo die Band „Stereo Party“ kurzfristig für die krankheitsbedingt ausgefallene Band „Wiener Wahnsinn“ einspringen musste.